

Jahresbericht 2015 des Präsidenten

Geschätzte Turnkameraden, liebe Ehrenmitglieder und Gäste

Das Jahr 2015 startete kräftig, mindestens aus wirtschaftlicher Sicht betrachtet. Der Frankenschock vom 15. Januar prägte auch mich sowie auch die Firma, die ich führe und ging nicht spurlos an uns vorbei. Es sind noch nicht alle Massnahmen und Umstrukturierungen abgeschlossen und der Weg zurück zu einer rentablen Firma ist zwar geöffnet, aber noch steinig. Diese Situation kostete mich einige Zeit und Nerven, sodass auch meine Freizeit darunter litt. Nichts desto trotz konnten wir mit Zuversicht ins 2016 starten.

Für die MR startete das Jahr mit der JV im März und mit dem erfreulichen Zuwachs von 4 TVlern. Hingegen mussten wir auch einen Verlust hinnehmen. Kurz nach der JV gab Paul Schöni seinen Austritt bekannt und zog am 1.4.15 von Märwil weg nach Tobel in das Alters-/Pflegeheim. Es dauerte nicht einmal ein Jahr bis er verstarb. Wir behalten ihn, den aktiven Turner im TV wie auch in der MR (er präsierte diese von 1974-85) in bester Erinnerung. Ebenso spreche ich hier mein Beileid an Tony + Elsy Wüest aus, die dieses Jahr Ihre Enkelin verloren haben und bedanke mich für die schöne Karte, wie auch für die Dankeskarte von Ernst Feuz.

Aber auch Nachwuchs gab es: Die Geburt von Leo Otto, der Sohn von Hampi Zwahlen am 1. April 2015 (stimmt das?) um 16.16 Uhr, 52cm und 4.35 kg (das ist halt so wenn man bis zum 1. April wartet), herzliche Gratulation.

Nun aber zurück zum Turnen:

Die Faustballer trainierten den Sommer durch nach dem von Kuno zusammengestellten Trainingsplan (wofür ich Kuno herzlich danke) mit anderen Riegen wie Weinfeld, Mettendorf und Heimenhofen. Den Winter durch tauschen sie mit F&F die Hallen in Affeltrangen, wobei Urs Diem das Aufwärmen und Einturnen freiwillig und mit grossem Engagement führt. Für diesen unentgeltlichen Einsatz an dieser Stelle ganz herzlichen Dank wie auch an Bruno Schmuki für die treue Teilnahme und Verwaltung der Turnhallenschlüssel und des Materials.

Märwil 1 ist nach wie vor ein erfolgreiches Team und meisterte sich an diversen Turnieren wie Schönenberg, Pfy, Felben und Müllheim. In Märstetten belegten sie im Sommer den 3. Rang von 8 Mannschaften und in Bürglen am Chlausturnier den 2. Rang bei den Mannschaften der grossen Halle. Am Spieltag in Romanshorn ergatterten sie auf Platz 3 (von 6 + 1 Senior) den 3. Rang. An der Wintermeisterschaft in der 4. Liga bestritten sie am letzten Mittwoch 9. März sogar die Aufstiegsspiele und spielten schlussendlich um Platz 3+4. Gegen Kreuzlingen erlitten sie eine Niederlage und kamen somit auf den 4. Schlussrang.

Zu F&F und den Senioren hören wir im Anschluss ein paar kurze Infos.

Am 6. Mai trafen sich die 4 MR Heimenhofen, Berg, Tobel und Märwil zum Plausch-OL in Berg. Mit etwa 20 Teilnehmern aus unserem Verein und gutem Wetter genossen wir die frische Abendluft und bemühten uns, bei allen Posten alles richtig zu machen. Belohnt wurden wir mit einem feinen Znacht (Fleischkäse Kartoffelsalat und Kuchen) und frischen Bier aus dem Fass, abschliessend mit einem währschaftigen Turnerkaffee.

Im Juni dann die Velotour, ebenfalls bei angenehmem Wetter. Über 20 Teilnehmern strampelten die von Roman Halter vorbereiteten Touren ab, die einen machten viele Km, die anderen viele Beizen. Ein

vergnüglicher Anlass für alle mit Schlusspunkt im Restaurant Frohsinn im Buch. Danke für's Organisieren an Roman.

Die Seniorenreise führte uns am 1. Juli beim einem strahlenden Hitzetag (wir hatten schon andere erlebt) nach Einsiedeln auch die Sprungschanze. Die eindrückliche Besichtigung der Anlage wie auch das Zuschauen bei Simis Sprüngen war spannend und kurzweilig. Nach dem Mittagessen hoch oben im Schanzenrestaurant begaben wir uns zur eine Schiffsfahrt auf den Sihlsee. Bedient wurden wir von einem Mädels aus Wil, das in die Innerschweiz ausgewandert. Der Dessert und der anschliessende Weisse schmeckten damit umso besser. Den Abschluss fanden wir im Besuch des Bäckermuseum in Benken, riesiges Arsenal auch an Antiquitäten. Danke an Kurt Völki fürs Organisieren.

Nach den Sommerferien begaben sich 16 MR-Riegler auf die Reise nach Bad Ragaz. Wiederum Super-Wetter und damit Bedarf an viel Flüssigem. Im Anschluss der Reisebericht von Chrigel Emmerlich, jetzt schon herzlichen Dank.

In den Herbstferien besuchten wir am Abend nach Absprache das Fahrzeugmuseum in Bäretswil und anschliessend ein Bier-Pub. Die gesundheitliche Lage meiner Frau liess es mir leider nicht zu, am Anlass teilzunehmen. Aber was ich weiss ist dass der Besuch einen guten Anklang gefunden hat, keine Reklamationen eingegangen sind und meine Frau wieder gesund ist.

Der Fondueplausch fand zwischen Weihnachten und Neujahr wieder im Rest. Löwen Affeltrangen statt. Die 23 Teilnehmer liessen sich das sensationelle à discretion schmecken und genossen den vorzüglichen Service. Auf ein nächstes Mal.

Das ganze Jahr hindurch liefen auch die Vorbereitungen für das Schwingerfest in Märwil am 1. Mai 2016. Diverse Infos erhielten wir bereits, im Traktandum Jahresprogramm wird uns Hampi noch eine paar weitere Neuigkeiten verkünden.

Damit sind wir bereits bei der heutigen JV angelangt. Mich freut es wiederum neue Mitglieder begrüßen zu dürfen und heisse sie herzlich willkommen. Schmerzlich hingegen der Austritt von Heinz Germann, dem ich auf diesem Wege gute Besserung wünsche und ihm für seinen Einsatz danke. Gerne erinnere mich an sein Grillkünste an unserem Nachtmarsch vor 2 od. 3 Jahren. Auch organisierte er jedes Jahr für F&F ein Tischtennisturnier mit Grilladen. Vielen Dank.

Zum Abschluss eine Bitte, mein bzw. unser Vorhaben zu unterstützen: Der Vorstand wird sich auf die Suche der Nachfolger der austretenden Vorstandsmitglieder machen. Wünschenswert wäre eine Ergänzung des Vorstandes mit einem Mitglied aus jeder Gruppe (Faustballer/F&F/Senioren). Ich bitte um eure Unterstützung im laufenden Jahr um den Vorstand im 2017 wieder komplettieren zu können.

Somit ist wieder ein Vereinsjahr vorbei, ich hoffe für alle mit vielen heiteren und fröhlichen Momenten. An alle herzlichen Dank die in diesem Jahr in irgendeiner Form sich für unseren Verein eingesetzt haben. Dank an alle die kleine und grosse Aufgaben übernehmen sowie an meine lieben Vorstandskollegen für ihre tatkräftige Unterstützung. Dank auch an alle Jubilaren und Gönner, die uns während dem vergangenen Jahr mit Ihren Einladungen an Ihren Geburtstagen und Jubiläen teilnehmen liessen.

Für's kommende Vereinsjahr wünsche ich allen viel Freude, beste Gesundheit und Erfolg. Allen ein unfall-freies und sorgenloses Jahr wünscht Euch

Im März 2016

Euer Vereinspräsident Beni Fässler